

Stadtteil 43 - Hosterwitz/Pillnitz

mit Niederpoyritz, Oberpoyritz und Söbrigen

Hosterwitz

1406 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Pillnitz

1335 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Niederpoyritz

1414 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Oberpoyritz

1378 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

Söbrigen

1378 erstmals erwähnt, 1950 zu Dresden

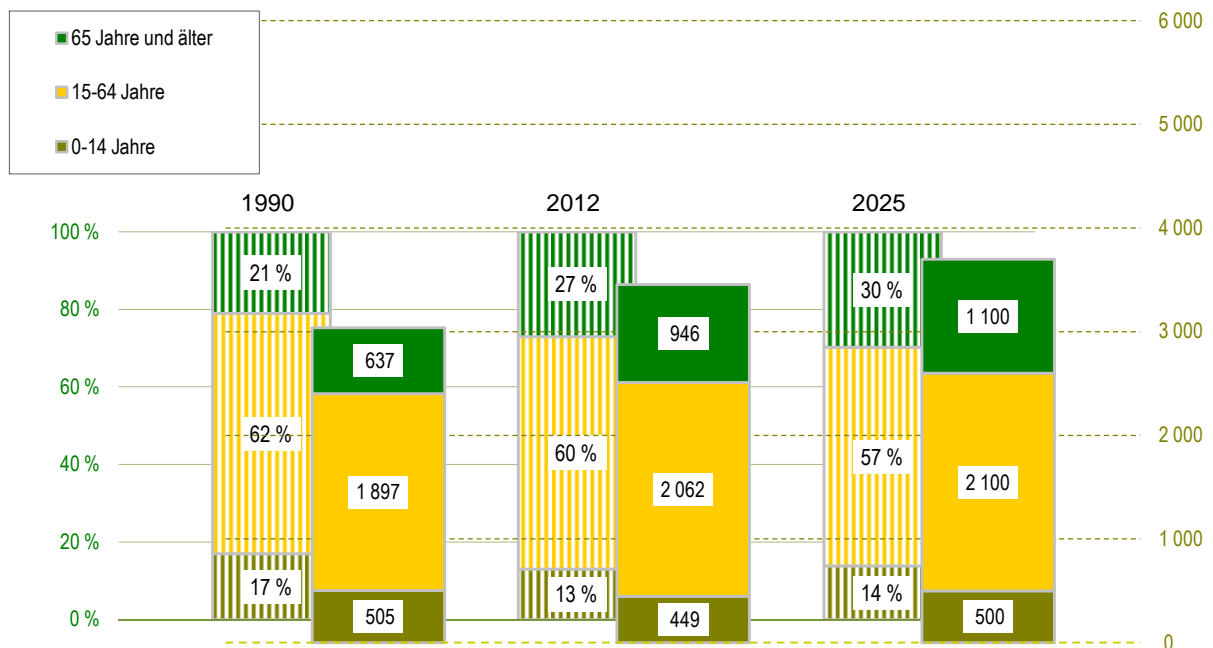


Quelle: Städtisches Vermessungsamt 2007

- Einwohner mit Hauptwohnung
- Jugendquotient
- Altenquotient
- durchschnittliche Haushaltsgröße
- Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent
- Wohnungsleerstand in Prozent

	1990	2000	2005	2012	2025
Einwohner mit Hauptwohnung	3 039	3 226	3 348	3 457	3 700
Jugendquotient	27	20	18	22	24
Altenquotient	34	29	37	46	52
durchschnittliche Haushaltsgröße	.	2,40	2,28	2,12	x
Arbeitslose - Anteil an Erwerbsfähigen in Prozent	.	9,0	8,4	5,9	x
Wohnungsleerstand in Prozent	.	18,5	13,8	10,7	x

Altersstruktur



Fläche:	908 ha
Bevölkerungsdichte:	381 Einwohner/km²
Bevölkerungsbestand	
Einwohner mit Hauptwohnung	3 457
Ausländeranteil	4,0 %
Erwachsene	2 917
ledig	25,4 %
verheiratet	55,6 %
geschieden	10,1 %
verwitwet	8,8 %
Durchschnittsalter	47,7 Jahre
Einwohner mit Nebenwohnung	44
Anteil an den Wohnberechtigten	1,3 %

Bevölkerungsbewegung

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2012

Geburten	8	
allgemeine Fruchtbarkeit		65,2
Sterbefälle	13	
Geburtenüberschuss/-defizit	-5	

bezogen auf 1 000 Einwohner mit Hauptwohnung zum 31.12.2011

Zuzüge von außerhalb	58
Umzüge aus anderen Stadtteilen	40
Fortzüge nach außerhalb	42
Umzüge in andere Stadtteile	57
Wanderungsgewinn/-verlust	-1
Umzüge im Stadtteil	10

Bestandsänderung

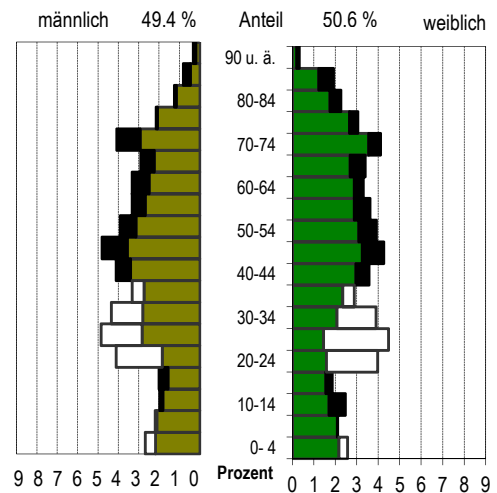
zum Vorjahr	-22	-0,6 %
zum 31.12.1990	418	13,8 %

Haushalte und Sozialstruktur

Haushalte	1 557	
mit 1 Person		36,0 %
mit Kindern unter 18 Jahren		20,9 %
durchschnittliche Haushaltsgröße	2,12	
Beschäftigte (Anteil an Erwerbsfähigen)	1 077	(52,2 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	50,0 %	(58,4 %)
Arbeitslose (Anteil an Erwerbsfähigen)	116	(5,9 %)
Frauenanteil (Anteil an weibl. Erwerbsfähigen)	38,8 %	(4,9 %)
Leistungsempfänger nach SGB II (*)	137	(5,5 %)
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	23	
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	114	
Frauenanteil		(36,0 %)

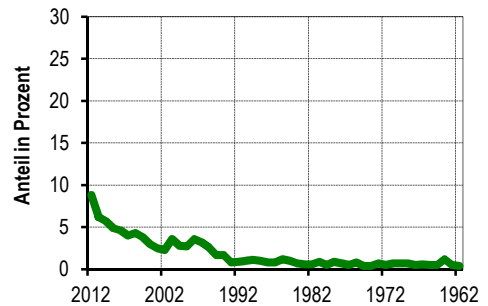
* Anteil an Altersgruppe 0-64 Jahre

Lebensbaum im Vergleich mit der Gesamtstadt

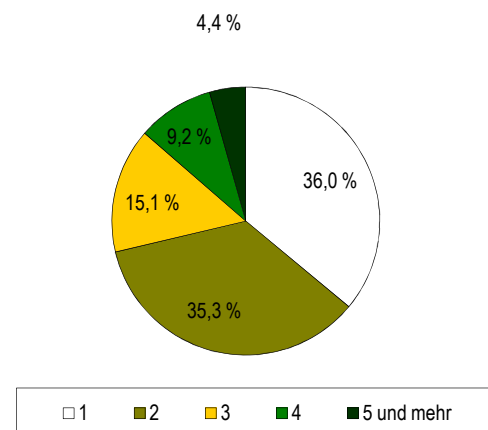


Wohndauer

Einzug in die jetzige Wohnung



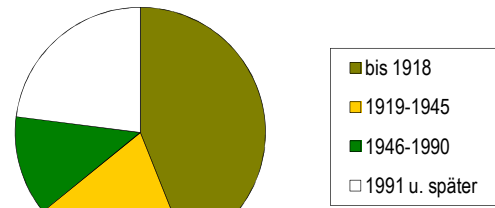
Haushalte nach der Personenzahl



Gebäude und Wohnungen

■ Gebäude mit Wohnungen	946	78,9 %
■ Eigenheime		1,5 %
■ große Wohngebäude		
■ Wohnungen	1 732	
■ Leerstand		10,7 %
■ Leerstand in Mehrfamilienhäusern		19,0 %
■ durchschnittliche Wohnfläche	87,0 m ²	
■ durchschnittliche Raumanzahl	3,5	

Wohnungen nach Baujahr des Gebäudes



Bautätigkeit

	Genehmigungen		Fertigstellungen		
	2012		2010	2011	2012
0	1	2	3	4	
Gebäude	14	12	11	14	
Neubau von Eigenheimen	4	6	7	4	
Umbau von Mehrfamilienhäusern	3	1	2	-	
neugebaute Wohnungen	4	7	7	4	
rückgebaute Wohnungen			12	1	13
Wohnungen in umgebauten Gebäuden	19	8	20	10	

Ausgewählte Infrastruktureinrichtungen

Kindertagesstätten/Horte

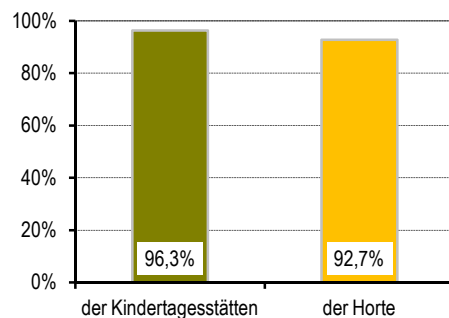
Anzahl	Plätze	betreute Kinder	Auslastung	Plätze auf 100 Kinder	im Alter von ...
0	1	2	3	4	5
3	136	131	96,3 %	71	1-6,5
	110	102	92,7 %	87	6,5-10,5

Schulen (einschl. Außenstellen)

Anzahl	Klassen	Schüler		
		insgesamt	je Klasse	Mädchen
0	1	2	3	4
1	6	111	18,5	50,5 %
1	10	251	25,1	37,5 %
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x
-	-	-	x	x

■ Kinder- und Jugendeinrichtungen	-	
■ Senioren- und Pflegeheime/Plätze	1 /	72
■ Hotels, Pensionen/Betten	9 /	105
■ (Musik-)Theater/Kulturzentren	- /	1
■ Museen/Galerien und Ausstellungen	2 /	1
■ Bibliotheken/Kinos	- /	-
■ Kirchen	4	
■ Hallenbäder/Freibäder	- /	-
■ Sportanlagen/Sporthallen	5 /	2
■ Krankenhäuser/Apotheken	- /	1
■ Ärzte/je 10 000 Einwohner	2 /	6

Auslastung



Haltestellen des ÖPNV

■ Straßenbahn	-
■ Bus	33
■ S-Bahn	-

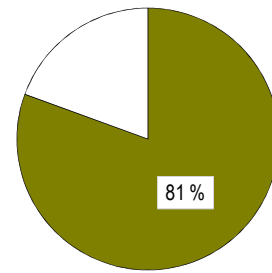
Zugelassene Kraftfahrzeuge

■ Kraftfahrzeuge	2 136
■ Privat-Pkw je 1 000 Haushalte	1 045
■ Anteil Krafträder	9 %

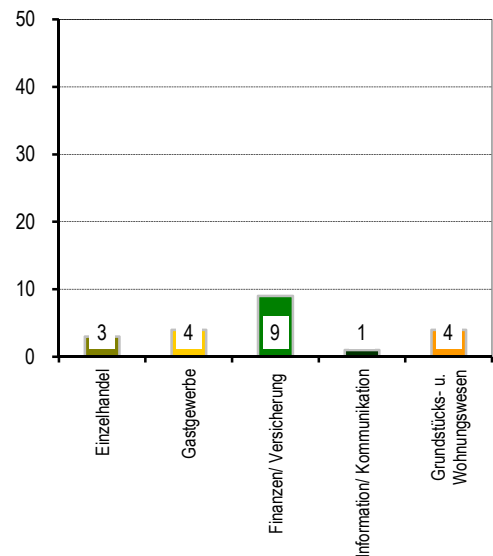
Betriebe

■ insgesamt	187	
■ in den Branchen		
■ Verarbeitendes Gewerbe	15	8,0 %
■ Baugewerbe	19	10,2 %
■ Einzelhandel	12	6,4 %
■ Kfz-Handel	2	1,1 %
■ Gastgewerbe	13	7,0 %
■ freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleistungen	37	19,8 %
■ Information und Kommunikation	3	1,6 %
■ Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3	1,6 %
■ Grundstücks- und Wohnungswesen	14	7,5 %
■ davon mit		
■ 0 - 9 Beschäftigten	179	
■ 10 - 24 Beschäftigten	2	
■ 25 - 49 Beschäftigten	5	
■ 50 - 99 Beschäftigten	1	
■ 100 und mehr Beschäftigten	-	

Bevölkerungsanteil mit guter ÖPNV-Erreichbarkeit



Betriebe je 1 000 Einwohner



Wahlen

Wahl zum ...	Bundestag am 27.09.2009	Landtag am 30.08.2009
	1	2
Wahlbeteiligung	72,0 %	63,0 %
Stimmenanteile		
CDU	34,8 %	36,7 %
DIE LINKE	17,6 %	14,7 %
SPD	15,4 %	10,7 %
GRÜNE	16,2 %	18,6 %
FDP	12,5 %	10,1 %
Sonstige	3,5 %	9,1 %

Stadtrat am 07.06.2009

